

ROOOFER UNTERSPEANNBHUN 150G

UNTERDECK – UND UNTERSPEANNBHUN FÜR DACHDECKUNGEN

Entspricht dem ZVDH – Produktdatenblatt Unterspannbahn: Klasse USB – A

(*Geeignet für Behelfsdeckung gemäß Tabelle 1/ Eignung als Werkstoff für Behelfsdeckung: 2 Wochen)

Entspricht dem ZVDH – Produktdatenblatt Unterdeckbahn: Klasse UDB – A

(*Geeignet für Behelfsdeckung gemäß Tabelle 1/ Eignung als Werkstoff für Behelfsdeckung: 2 Wochen)

***Unter Einhaltung der Grundregeln und Definition von Behelfsdeckung oder Behelfsfachdichtung des Deutschen Dachdeckerverbands sowie unter der Voraussetzung das zu Verfügung**



HERGESTELLT IN DEUTSCHLAND

Beschreibung / Anwendung

Die diffusionsoffene Unterdeckbahn für alle vollgedämmten Steildächer.

ROOOFER Unterspannbahn 150g mit integriertem Selbstklebeband für eine evinzierte winddichte Verlegung.

Materialzusammensetzung: 3-lagige Unterdeckbahn aus hochreißfestem, diffusionsoffenem PP-Spinnvlies-Folien.- Laminat.

Eigenschaften: Mit der hohen Dampfdurchlässigkeit übernimmt **ROOOFER Unterspannbahn 150g** zuverlässig die abwandernde Restfeuchtigkeit von innen und führt sie sicher ab. Von außen schützt

ROOOFER Unterspannbahn 150g die Wärmedämmung zuverlässig vor Schnee und Niederschlag und somit ist gewährleistet, dass die Wärmedämmung von außen trocken und funktional bleibt.

Verarbeitung: **ROOOFER Unterspannbahn 150g** kann direkt auf Wärmedämmung oder Holzschalung verlegt werden kann.

Die Naht- und Stoßausbildung kann je nach Anwendungsfall verklebt oder lose überlappend ausgeführt werden.

ROOOFER Unterspannbahn 150g wird von unten beginnend mit ca. 10 cm Überdeckung (Überlappungsmarkierung-SK) direkt auf die Holzschalung bzw. parallel zur Traufe spannungsfrei und ohne Durchhang zwischen den Sparrenfeldern verlegt. Die Fixierung der Unterdeckbahn erfolgt Zug um Zug mit Tacker und Konterlatte. Fixierungen in der Fläche sind zu überkleben/ abzudichten. Eine zusätzliche Abdichtung z.B. mit ROOOFER Nageldichtband zwischen Konterlatte und ROOOFER Unterspannbahn 150g wird empfohlen. **ROOOFER Unterspannbahn 150g** ist verdeckt im Überdeckungsbereich zu befestigen.

Bei Unterschreitung der Regeldachneigung ist die Zusatzmaßnahme gemäß den Fachregeln des Deutschen Dachdeckerhandwerks zu auszuführen. Über den First hinweg erfolgt die Verlegung der Unterdeckbahn mit einer Überlappung von 30 cm. Bei ungedämmten Spitzböden muss für ausreichende Belüftung gesorgt werden, **ROOOFER Unterspannbahn 150g** sollte in diesem Fall nicht über den First gezogen werden.

ROOOFER Unterspannbahn 150g Unterdeckbahnen sind wasserabweisend ausgerüstet, dennoch kein Deckungsmaterial für den dauerhaften Außeneinsatz und sobald wie möglich einzudecken.

Die Funktion als Behelfsdeckung ist im Rahmen der Vorgaben der TU-Berlin (ZVDH-PDB) gegeben und für den angegebenen Zeitraum bei einer Neigung von $\geq 14^\circ$ und bei Sicherstellung der Wind- und Wasserdichtigkeit mit Nahtverklebung (SK-Selbstklebekante wird empfohlen) und Perforationssicherung zu erstellen.

Vor der Eindeckung wird eine Kontrolle der Befestigungen/ Verklebungen und der Bahnoberfläche auf evtl. entstandene Beschädigungen durch äußerliche Einflüsse empfohlen und wenn erforderlich, ist die Reparatur und entsprechende Nacharbeit vor der weiteren Verarbeitung auszuführen. Für eine ordnungsgemäße Funktion der Unterdeckbahn ist der gesamte Dachaufbau nach den z. Zt. geltenden Fachregeln sowie nach den darin enthaltenen Merkblättern, herausgegeben vom Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e.V. Köln, auszuführen.

ROOOFER UNTERSPEANNBahn 150G

UNTERDECK – UND UNTERSPEANNBahn FÜR DACHDECKUNGEN



Technische Daten

Eigenschaften / Merkmale	Prüfung	Einheit	Wert
Anwendung:			Unterdeckbahn / Unterspannbahn
Funktionsschicht:			Linopore UV+ Spezial-Funktionsmembran
Trägermaterial:			Polypropylen-Spinnvlies
Flächengewicht:	EN 1849-2	g/m ²	150
Dicke:	EN 1849-2	mm	0,7
Brandverhalten:	EN 13501-1	Klasse	E
Widerstand gegen Wasserdurchgang	EN 1928	Klasse	W 1
Wert nach künstlicher Alterung:	EN 1297/1296	Klasse	W 1
Zugfestigkeit / Höchstzugkraft längs:	EN 12311-1	N/ 50 mm	310
Zugfestigkeit / Höchstzugkraft quer:	EN 12311-1	N/ 50 mm	300
Dehnung längs:	EN 12311-1	%	55
Dehnung quer:	EN 12311-1	%	35
Weiterreißwiderstand / Nagelschaft längs:	EN 12310-1	N/200 mm	190
Weiterreißwiderstand / Nagelschaft quer:	EN 12310-1	N/200 mm	200
Werte nach künstlicher Alterung:	EN 1297/1296	°C	>75 % des Neuwertes
Erhöhte Anforderung zur künstlichen Alterung:	EN 1297/1296	°C	+100
Kaltbiegeverhalten:	EN 1109	sd-Wert-m	-40
Wasserdampfdurchlässigkeit:	EN ISO 12572	m ³ /(m ² /h/50Pa)	0,06
Widerstand gg. Luftdurchgang:	EN 12114	°C	< 0,1
Temperaturbeständigkeit:	EN13859-1	-	-40 bis +100
UV-Beständigkeit bei Freibewitterung:	-	%	>3 Monate
Maßhaltigkeit:	EN 1107-2	-	<1%
Widerstand gegen Schlagregen:	TU-Berlin	-	bestanden
Eignung als Werkstoff für Behelfsdeckung:	-	-	8 Wochen mit Naht- und Perforationssicherung
ZVDH-Produktdatenblatt – Klasse	-	cm	UDB – A / USB – A
DTU 40.29/ 31.2 France	-	m	60
CSTB – Zertifikat:	EN 1848-2	m	17-004
Bahnbreite:	EN 1848-2	kg	1,50
Rollenlänge:			50
Rollengewicht:			12,0

ROOOFER Unterspannbahn 150G Unterdeckbahnen sind wasserabweisend ausgerüstet, dennoch kein Deckungsmaterial für den dauerhaften Außeneinsatz und sobald wie möglich einzudecken. Die Funktion als Behelfsdeckung ist im Rahmen der Vorgaben der TU-Berlin (ZVDH-PDB) gegeben und für den angegebenen Zeitraum bei einer Neigung von $\geq 14^\circ$ und bei Sicherstellung der Wind- und Wasserdichtigkeit mit Nahtverklebung (SK-Selbstklebekante wird empfohlen) und Perforationssicherung zu erstellen. Vor der Eindeckung wird eine Kontrolle der Befestigungen/ Verklebungen und der Bahnoberfläche auf evtl. entstandene Beschädigungen durch äußerliche Einflüsse empfohlen und wenn erforderlich, ist die Reparatur und entsprechende Nacharbeit vor der weiteren Verarbeitung auszuführen. Für eine ordnungsgemäße Funktion der Unterdeckbahn ist der gesamte Dachaufbau nach den z. Zt. geltenden Fachregeln sowie nach den darin enthaltenen Merkblättern, herausgegeben vom Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks e.V. Köln, auszuführen.- Rollen dürfen bei Einlagerung über einen längeren Zeitraum weder direktem Sonnenlicht noch der Witterung ausgesetzt werden. Die Stapelung der Paletten übereinander ist zu vermeiden.



Hinweis

Sämtliche Angaben beruhen auf dem aktuellen Stand unserer technischen Erfahrungen zum Zeitpunkt der Erstellung. Gegebenenfalls sind diese bei Bedarf etwaigen Veränderungen anzupassen. Technische Änderungen vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.